

TOP 14 A – VERSCHIEBUNG DER AKADEMISCHEN LEGISLATORPERIODE

Unterlage für die 157. Sitzung des Senats der Leuphana Universität Lüneburg (5. Sitzung im Wintersemester 2020/21) am 17. Februar 2021.

Drucksache-Nr.: 782/157/5 WiSe 2020/21

Ausgabedatum: 12. Februar 2021

Sachstand

Die studentischen Mitglieder im Senat beantragen, dass der Senat sich für eine Verschiebung der akademischen Legislaturperiode mit zukünftigem Beginn jeweils im Wintersemester ausspricht und das Präsidium gemeinsam mit dem Wahlausschuss bittet, einen Beschlussvorschlag mit notwendigen Änderungen von Ordnungen bis zur Senatssitzung im Juli 2021 vorzulegen.

Der Senat wird um Beratung gebeten.

Anlage

Beschlussvorschlag der studentischen Mitglieder des Senats auf Verschiebung der akademischen Legislaturperiode

Verschiebung der akademischen Legislaturperiode

Beschlussvorschlag:

Der Senat spricht sich für eine Verschiebung der akademischen Legislaturperiode mit zukünftigem Beginn jeweils im Wintersemester. Das Präsidium wird gemeinsam mit dem Wahlausschuss gebeten, einen Beschlussvorschlag mit notwendigen Änderungen von Ordnungen bis zur Senatssitzung im Juli 2021 vorzulegen.

Begründung:

Die akademischen Wahlen zu den Fakultätsräten und zum Senat findet jeweils Ende November / Anfang Dezember statt. Die Legislaturperiode beginnt jeweils am 01. April des Folgejahres. Die Frist zum Einreichen von Wahlvorschlägen liegt direkt in den ersten Wochen des Wintersemesters. Eine Verschiebung des Wahlzeitraumes ist laut Aussagen der akademischen Wahlorganisatorin insbesondere durch die Weihnachtsfeiertage und das Einhalten verschiedener Fristen gem. der Wahlordnung nicht möglich.

Es ist darüber hinaus schwierig Studierende zum Beginn eines Semesters für das Ehrenamt in der akademischen Selbstverwaltung zu begeistern. Insbesondere Erstsemesterstudierende fokussieren sich verständlicherweise zunächst auf ihren Studienbeginn und eine neue Lebenssituation. Durch eine Verschiebung haben z. B. Studienanfänger*innen die Möglichkeit, die besonderen Strukturen an der Leuphana Universität Lüneburg zu erfahren und die akademische Selbstverwaltung kennen zu lernen.

Akademische und studentische Wahlen könnten nach langer Zeit wieder zusammendurchgeführt werden, was personelle Ressourcen auf beiden Seiten schont. So können an gleichen Wahltagen in einem gleichen Wahllokal eine ähnliche Zusammensetzung von Wahlausschussmitgliedern sowie Wahlhelfer*innen tätig werden.

Aufgrund der Neuorganisation der Fakultäten zum Beginn der letzten Dekade fand eine Wahl im Sommersemester statt. In Rücksprache mit der akademischen Wahlorganisation wird eine Verlegung der Legislaturperiode und somit des Wahlzeitraumes als machbar gesehen.